Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (1995-1996)
Heft: 1

Artikel: Wandern in der Regio
Autor: Schnieper, Werner
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-843561

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wandern in der Regio

Wer in der Regio basiliensis sein Zuhause hat, fühlt sich wohl kaum in der Prunkstube unserer Heimat, denn dazu gehören auch Seen und Berge mit klingenden Namen, romantische Bergtäler und weiträumige Alpenlandschaften. Dennoch fühle ich mich glücklich in unserer «Jura-Heimat». Ist sie nicht ein eigentliches Wanderparadies, auch für Senioren, für die anspruchsvolle Hochtouren kaum noch im Bereich der Möglichkeit liegen! Unsere Landschaft hat auch ihre reizvollen Besonderheiten – im Herbst und zur Winterszeit, wenn im Mittelland kaum ein Sonnenstrahl durch die Wolkendecke dringt, geniessen wir auf unseren Jurahöhen oft das milde Sonnenlicht. Es lockt uns zu kleinen und grossen Wanderungen von einmaliger Vielfalt und Schönheit. In Basel ist zu jeder Jahreszeit Wander-Saison!

Wir Menschen sind zum Sehen geboren und die Natur liefert uns dazu die Bilder in verschwenderischer Fülle. Mit jeder Wanderung lernen wir ein Stück unserer Heimat kennen. So bedarf das Wandern gar keiner Rechtfertigung, sofern wir nicht einem Nützlichkeitsdenken nach der Frage: «was bringt's?» ausgeliefert sind. Wanderglück lässt sich nicht kaufen – es ist vielmehr ein Geschenk, sofern wir den Weg in die Stille, zu den Schönheiten der Natur suchen, die uns des Schöpfers Hand geschenkt hat.

Die Lust zum Wandern beschert uns auch ein eigentliches Gesundheitselixier: Es vermittelt uns jenes Mass an Bewegung, nach der unser Körper verlangt. Wandern bedeutet zudem den Lockruf zum «kleinen Abenteuer», zum Aufbruch neuen Ufern entgegen. Zu allen Zeiten wurde denn auch die Schönheit von Mutter Natur gepriesen – denken wir an die Dichter der Antike, die Naturbeschreibungen von Franz von Assisi, den Alpenepos eines Albrecht von Haller oder an die tiefsinnigen Betrachtungen von Adalbert Stifter, von unseren zeitgenössischen Poeten ganz abgesehen.

Wandern mag für manche auch eine «Suche nach der verlorenen Zeit» bedeuten, also eine Selbsteinkehr und -erfahrung. Diese Einsicht verkündete bereits der britische Schriftsteller Samuel Johnson (1708–1783) mit der Mahnung «Wirf alle Sorgen von dir ab und erhalte dir ein ruhiges Gemüt». Dieses ruhige Gemüt ist indessen kein Geschenk des Himmels, sondern hängt von unserem Tun und Lassen ab. So auch vom «Glück des einfachen Lebens», wie es der Wanderer genussvoll zu erleben vermag. Er wird sich nicht der Hektik des Alltags überlassen, sondern auf seinen eigenen Lebensstil vertrauen und diesen sinnvoll praktizieren. In diesem Sinn wird das Wandern zur tragenden Lebensphilosophie, zu einer Begegnung mit dem eigenen Ich, aber auch mit unseren gesinnungsverwandten Mitmenschen. Beides hat seine Zeit, seinen Sinn und Inhalt. Wandern schafft Begegnungsflächen und führt uns eher und besser zusammen als manches Biertischgespräch...

PRO SENECTUTE hat die Bedeutung des Wanderns in geselliger, gesundheitlicher und seelischer Hinsicht frühzeitig erkannt. So sind denn auch die verschiedenen Wandergruppen unserer Vereinigung nicht mehr aus dem reichhaltigen Programm der Aktivitäten wegzudenken. In diesem Rahmen findet jedermann und jedefrau jene Gruppe, deren Wandervorschläge auf die individuellen Wünsche und Möglichkeiten abgestimmt sind.

Und wer noch etwas Besonderes für seine körperliche und damit auch seelische Fitness zu tun wünscht, findet dazu reichlich Gelegenheit in kameradschaftlich ausgerichteten Gruppen, die sich dem Turnen, Schwimmen und Wassergymnastik, dem Volkstanz, Tennis, Skifahren, Velosport usw. widmen. Also eine recht vielseitige und ansprechende Palette an Betätigungen, wobei weniger wichtig ist, was man tut, sondern dass man überhaupt etwas unternimmt statt müssig zu bleiben. Gleichgesinnte finden sich in jeder Gruppe und nie ist es zu spät, einen guten Gedanken in die Tat umzusetzen, etwas hinzuzulernen, neue mitmenschliche Kontakte zu knüpfen.

Werner Schnieper

Werner Schnieper

Literatur zu Thema:

Der Jubiläumsband des Kunstkredit Basel präsentiert uns Basel als Kunststadt – mit Kunst-Stadtplan.
Kunst in Basel, Verlag Schwabe & Co AG, Basel

Auch in der Stadt lässt sich genussreich wandern.
Helen Liebensdörfer: **Spaziergänge in Basel,** Pharos-Verlag, Basel

Eine Hymne an das Wanderparadies Schweiz.
Erlebnis Wandern, Bruckmann Verlag, München

Reiseführer zu neuen und schönen Zielen.
1000mal die Schweiz erleben, Max Geschwend/Ernst Bohren, AT-Verlag, Aarau

Leichte Wanderungen für Senioren – mit viel Genuss.
Gemütlich durch die Schweiz, Franz und Brigitte auf der Mauer, Ott-Verlag, Thun

Wir besichtigen Schönheiten unter Heimatschutz.
Erwanderte Heimat, Franz und Brigitte auf der Mauer, Ott-Verlag, Thun

Ein amüsanter Bildband, mit Kochrezepten gespickt.
Wander-Hit Schweiz, Sepp Trütsch, Kümmerly & Frey Verlag, Bern

Ein neuer Wanderführer für unser Regio-Wandernetz.
Wanderbuch Nordwestschweiz, Kümmerly & Frey Verlag, Bern

Der Jura in Wort und Bild.
Juralandschaften, Johann Gerhard, herausgegeben durch den Schweizerischen Juraverein